

# Hundebox als Wartezimmer?

*Gitterkäfige dienen zum Transport im Auto, werden aber auch als Körbchenersatz benutzt. Aus Angst, er könne etwas anstellen, kommt der Hund hinein, wenn Frauchen das Haus verlässt. Macht das Sinn?*



## RUHEN STATT ZU RANDALIEREN!

**Michael Schwartz**

betreibt Tierpension & Hundeschule in Nordrhein-Westfalen



## LANGES STILL LIEGEN IST QUÄLEREI!

**Kurt Kotrschal**

Verhaltensbiologe aus Österreich



### GUT AUFGEHOBEN

Die Box ist für alle Hunde geeignet. Sie bietet einen geschützten Rückzugsort, vermittelt Höhlenambiente. Auch Wölfe verbringen ihre Ruhezeit geschützt zur Gefahrenminimierung von außen. „Weggeschlossen“, „eingesperrt“, so erleben Hunde die Box mit Sicherheit nicht, das ist eine menschliche Denkweise. Wichtig aber ist die positive Prägung auf die Box. Und die Box muss so groß sein, dass der Hund darin gut stehen, sich im Kreis drehen, schütteln kann, frisches Wasser muss zur Verfügung stehen.

### HILFE FÜR PROBLEMHUNDE

Besonders für Hunde aus dem Ausland kann die Box hilfreich sein: Ein eigener, abgesicherter Platz bietet die Möglichkeit, sich zu entspannen und neue Reize wie Staubsauger oder Kindergeschrei gefiltert wahrzunehmen. Bei der Therapie von Problemhunden können konfliktbelastete Alltagssituationen mit der Box umgangen werden. Holt man den Hund raus, bekommt er volle Aufmerksamkeit und erste Erziehungsversuche sind möglich.

### ZUR KONFLIKTVERMEIDUNG

Bei konsequenter Erziehung kann ein Hund lernen, in Ruhe auf dem Platz zu liegen. Doch in der Realität bellen Hunde Besuch an, klauen Brötchen vom Tisch. Somit gibt es mehr Nein als Ja, mehr Konflikt als Harmonie. Die Box sorgt aus meiner Erfahrung für ein stressfreieres Miteinander im Haus. Allerdings sind körperliche und geistige Auslastung der Hunde Grundvoraussetzung für den Boxaufenthalt. Haben meine Hunde ihre drei bis maximal vier Stunden in der Box geruht, verbringe ich aktiv Zeit mit Freilauf, Spiel und Training. Übrigens: Kein Welpen wird seinen Schlafplatz in der Box verschmutzen, sondern lernt schnell, sich nur draußen zu lösen. Verlassen wir das Haus, wird in der Zwischenzeit kein Chaos angerichtet.

### VERSCHLOSSEN – EIN GEFÄNGNIS

Ein Hund ist ein soziales Wesen, er möchte an unserem alltäglichen Leben teilhaben. Wird der Platz des Hundes respektiert, braucht er keinen Riegel, der ihn darin sichert. Nur für Problemhunde, die durch schlechte Erfahrungen oder Erziehung ansonsten im Haus nicht gehalten werden könnten, die die Wohnung zerpflücken, während wir einkaufen, eignet sich die abgeschlossene Box als Rückzugsort und zur Gewöhnung an unseren Alltag.

### RÜFFEL FÜR DEN ROUTINEGEBRAUCH

Wenn der Hund für oft mehr als zwei Stunden dort eingesperrt wird, ist das tierschutzrelevant! Keine anschließende intensive Beschäftigung ist eine Entschädigung für das stundenlange Fixieren des Hundes an einem Platz. Das Ziel der Erziehung ist doch ein Hund, der unser Leben teilen kann, ohne zu stören. Das erreiche ich nicht, indem ich ihn von meinem Leben fernhalte. Die Gefahr ist, dass viele Besitzer die Zeiten in der Box immer weiter verlängern. Aber das Stillliegen ist kein Ruhe-, sondern ein Rückzugsverhalten! Würde man das Stresshormon Cortisol und den Blutdruck messen, bin ich mir sicher, dass beide mit der Verweildauer in der Box stetig ansteigen werden.

### BEWEGUNG MUSS SEIN

Die meisten Hunde müssen mal einen halben Tag lang allein bleiben, aber sie sollten sich dabei bewegen können. Die Box mit einer Wolfshöhle gleichzusetzen, macht keinen Sinn. Wölfe ziehen sich nur zur Aufzucht ihrer Jungen in Höhlen zurück. Und ruhen tun sie auch nicht sechs Stunden an einem Platz – währenddessen gehen sie umher, spielen kurz, schlafen wieder ein. Diese Möglichkeit zur Bewegung und sozialen Interaktion muss auch meinem Hund gegeben werden. Ob er sie nutzt, kann er nur selbst entscheiden, wenn die Box geöffnet ist.

**Was meinen Sie?** Hilft die Hundebox, um die eigene Mensch-Hund-Beziehung im häuslichen Alltag zu entspannen, oder lehnen Sie die Verwahrung des Tieres darin grundsätzlich ab? Wir freuen uns auf Ihre Meinung, auf [www.dogs-magazin.de/procontra](http://www.dogs-magazin.de/procontra).